



Peter & Pauls Bote Pfarrblatt für

Gramatneusiedl, Marienthal, Neureisenberg & Neumitterndorf



Dankbare Menschen sind wie fruchtbare Felder:
Sie geben das Empfangene
zehnfach zurück.



DAS GEBET DER LIEBENDEN AUFMERKSAMKEIT

Diese Ausgabe unseres Pfarrblattes steht am Beginn eines neuen Arbeitsjahres. Es wird wieder ein Jahr werden, das mit neuen Herausforderungen aufwartet, und uns hoffentlich auch Gott

wieder ein Stück näher bringt.

Um Gott näher zu kommen, ist es wichtig, sich selber ein Stück näher zu kommen oder anders gesagt, sein Leben bewusst zu leben, die Ereignisse und Erlebnisse des Alltags bewusst wahrzunehmen. Als Hilfe dazu hat der Heilige Ignatius von Loyola (1491-1556) an den Beginn seines Exerzitienbuches ein Gebet gestellt, das helfen soll, bewusster zu leben. Er nennt es: *Das Gebet der liebenden Aufmerksamkeit*.

Den Hintergrund dieses Gebetes bilden die Aufforderungen in der Heiligen Schrift, mein Leben als Heilsgeschichte zu verstehen, wachsam die *Zeichen der Zeit* zu erkennen und die *Geister unterscheiden* zu lernen, damit ich in allen Geschöpfen und Dingen dieser Welt Gottes Spuren entdecken kann.

Der Heilige Ignatius stellt dieses Gebet an den Beginn seiner *geistlichen Übungen* und empfiehlt, auf diese Weise jeden Tag Rückblick zu halten und mit *liebender Aufmerksamkeit* den vergangenen Tag zu betrachten. Für den Heiligen Ignatius bildet dieser Rückblick oder besser gesagt diese Form der *Gewissensforschung* die *wichtigste Viertelstunde des Tages*.

Ich meine, dass jeder Tag, der uns von Gott geschenkt ist, genügend Anlässe bietet, um in *liebender Aufmerksamkeit* darauf zurückzuschauen. Wir können dadurch den Reichtum und die Schönheit der hinter uns liegenden Stunden eines Tages noch einmal verkosten und uns voll Dankbarkeit und mit Freude nach dem ausstrecken, was Gott an Neuem für uns bereit hält.

So werden wir in unserem alltäglichen Leben Gott als jene schöpferische Mitte wieder entdecken, von dem am Anfang unser Leben ausgegangen ist und auf den hin wir als Ziel unseres Lebens unterwegs sind. Es wird uns neu bewusst werden, dass Gott uns an jedem neuen Tag mit seiner Güte und Liebe begleitet. Wir werden erfahren, dass er es ist, der unserem Leben nachhaltig Zufriedenheit und Glück schenkt.

Die **Grundform des Gebetes der liebenden Aufmerksamkeit** kann die folgende Gestalt haben (die Zahlen in den Klammern geben die Minuten an, die ich mir für das Vorher-Stehende Zeit lassen sollte):

Mich dankend einfinden in Gottes Gegenwart

- Ich finde mich ein vor dem Gott meines Lebens, der in Jesus Christus für mich da ist und mich beim Namen ruft. (1)
- Ich werde gegenwärtig mit meinem Leib, meinem Atem, meinem Denken und Fühlen, mit mir selber. (1)
- Ich werde still und hörend. (0,5)

Bitte um Erkenntnis und Befreiung

Ich bitte um Erkenntnis, dass ich den Tag mit wachen Augen im Lichte Gottes sehen kann, und um die Bereitschaft und den Mut, mich von der Wahrheit befreien zu lassen. (0,5)

Die Wirklichkeit des Tages anschauen

Mit liebender Aufmerksamkeit, ohne gleich zu urteilen und zu werten, wende ich mich dem zu, was heute war: um mich herum, in mir, durch mich ...

Ich gehe den Tag Stunde für Stunde, Ort um Ort oder Begegnung nach Begegnung im *Zeitraffertempo* oder manches im *Zeitlupentempo* durch.

Es dürfen alle Gedanken, Empfindungen, Regungen, Freuden und Ängste wieder aufsteigen oder auch sich neu melden. (5)

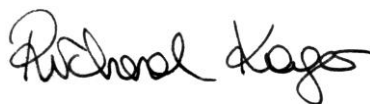
Den Tag vor Gott da sein lassen – unterscheidend, dankend, bittend

- Was hat sich an Betroffenheit, Unruhe, Freude, Trauer usw. gezeigt, hat mich bewusst vor Gott da sein lassen?
Wo spüre ich im Wahrgenommenen den Heiligen Geist am Werk in den Bewegungen von Glaube, Hoffnung und Liebe? Wo sehe ich Umtriebe von unheiligem Geist: Kleingläubigkeit, Hoffnungslosigkeit, Egoismus? (3)
- Ich bringe lobend und dankend alles Geschenkte vor Gott. (1)
- Ich bitte um das Geschenk der Versöhnung, das Neuanfänge und Weitergehen möglich macht. (1)

Auf den neuen Tag zugehen mit dem Gott der Zukunft

- Was mich im Blick auf den kommenden Tag bewegt – Ereignisse, Begegnungen, Hoffnungen, Befürchtungen, Pläne, Sorgen –, kann ich Gott überlassen. (1)
- Ich bitte um Kraft zum *einen Notwendigen*, um das, was mir jetzt wichtig ist, um Vertrauen und Zuversicht und um Entschiedenheit zum Wachsen in der Liebe. (1)

Viel *liebende Aufmerksamkeit* in diesem neuen Arbeitsjahr wünscht Euch
Euer Pfarrer



Was die Pfarre freut:

..., dass die Patroziniums-Festmesse am 27. Juni mit anschließendem Pfarrkaffee großen Anklang fand.

..., dass wir am 4. Juli 2010, dem ersten Feriensonntag, wieder eine Feldmesse beim Kreuz in Neumitterndorf feiern konnten.

..., dass unsere Gramatneusiedler Kinder gemeinsam mit Kindern der Pfarre Schwadorf vom 12.-17. Juli 2010 eine schöne Woche in Warth bei den „Außerirdischen“ verbracht haben. Viel Spaß, sowohl bei den Kindern als auch bei den Betreuern, war angesagt.

..., dass Pfarrer Dr. Gerald Gruber am 18. Juli 2010 im Pfarrgarten 3 neue Fahrzeuge gesegnet hat.

..., dass das Pfarrfest am 24. Juli 2010 gut besucht war. Das Wetter war zwar schlecht – der Stimmung tat dies jedoch keinen Abbruch.

..., dass sich am 28. Juli 2010 16 Wallfahrer von Gramatneusiedl aus zu Fuß auf den Weg nach Mariazell machten und noch einige am Freitag, dem 30. Juli, dazukamen. Dank an Johann Schorn aus Velm, der das Begleitfahrzeug steuerte und der Fam. Lang-Seeböck, die uns wieder das Auto zur Verfügung stellte. Die Wallfahrt stand unter dem Motto: „Auf der Suche nach dem Sinn des Lebens“. Dieses Thema begleitete die Wallfahrer und jeden Tag wurde eine Hl. Messe im kleinen Kreis gefeiert. Anschließend wurden Impulse und Gedanken für den Tag mitgegeben. Vielen Dank an unseren Pfarrer Dr. Richard Kager für die liturgische Gestaltung und das abschließende Gebet in der Michaelskapelle in Mariazell, das die Wallfahrt in Mariazell ausklingen ließ. Gemeinsam wurde am Sonntag, dem 1. August, die Hl. Messe vor dem Gnadenaltar gefeiert.

..., dass unser Musikverein den Tag der Blasmusik am 5. September 2010 mit einem festlichen Wortgottesdienst im Gemeindezentrum begann. Dieser wurde von unserem Diakon Manfred Weißbriacher geleitet und vom Musikverein mit rhythmischen Liedern musikalisch begleitet.

..., dass Herr Schedl aus Rauchenwarth unseren Hl. Nepomuk in der Kirchennische unentgeltlich gereinigt und mit einem neuen Anstrich versehen hat – ein herzliches Vergelt´s Gott dafür.

Radio Maria

Radio Maria Österreich sendet täglich aus allen Regionen unseres Landes live: die Hl. Messe, Gebet und Katechesen, praktische Lebenshilfe zu Themen aus Gesundheit, Psychologie, Soziales, Ehe und Familie, Kultur, etc. In vielen Sendungen erzählen die Hörer, wie ihnen der Glaube konkret geholfen hat! Mit Gott den Alltag leben.

Am Sonntag, dem 31.10.2010, um 9 Uhr wird die Hl. Messe von Gramatneusiedl über Radio Maria auf der UKW-Frequenz 93,40 oder Kabel-Frequenz 102,70 ausgestrahlt!

Werden auch Sie Teil dieser Hörerfamilie!

FLOHMARKT

im Pfarrzentrum GRAMATNEUSIEDL

SAMSTAG, 9. Oktober 2010

8–18 Uhr

SONNTAG, 10. Oktober 2010

9:30–16 Uhr

ANNAHMETERMINE von Flohmarktgegenständen, die Sie
auch selbst kaufen würden.

Montag, 27. September bis Freitag, 1. Oktober 2010,

von 8–12 Uhr

Samstag, 2. Oktober 2010,

von 9:30–12 Uhr

Wir laden Sie auch herzlich zu unserem Buffet
während der Öffnungszeiten des Flohmarktes ein!

Der Reinerlös des Flohmarktes kommt
einem caritativen Zweck zugute.



ADVENTMARKT

im Pfarrzentrum Gramatneusiedl



mit handgearbeitetem Advent- und
Weihnachtsschmuck, hausgemachten
Mehlspeisen und einem Punschstand.

Samstag, 20.11.2010

9:30 Uhr – 21 Uhr

Sonntag, 21.11.2010

9:30 Uhr – 16 Uhr

Nur Sonntag: Bastelmöglichkeit für
Kinder von Adventmarktbesuchern in der Zeit
von 14:30 – 16 Uhr !

Die Katholische Frauenbewegung freut sich auf Ihren Besuch!

Pfarrfest 2010

Am 24. Juli 2010 fand unser 6. Pfarrfest in der Pfarre Gramatneusiedl statt. Leider war uns heuer das Wetter nicht so hold. Deshalb wurde die Hl. Messe in der Pfarrkirche gefeiert. Die Hl. Messe stand unter dem Motto „Zeit ist Leben“. Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein im Pfarrgarten und im Pfarrzentrum. Zur musikalischen Umrahmung hörten wir wieder die Gramatneusiedler Jugendformation „Gramophonie“ – solange es das Wetter zuließ. Auch vor der Weinbar ließen sich die Besucher von den Regentropfen nicht abschrecken. Danke allen Helfern, die zum guten Gelingen des Pfarrfestes beitrugen – als Organisationschefin sei Edith Schottner besonders gedankt.

Auch den Firmen, Banken und Privatpersonen gilt unser herzliches Dankeschön für ihre Spenden. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen beim Pfarrfest 2011.

LEBENDIGER ADVENTKALENDER

In den beiden vergangenen Jahren wurde in der Adventzeit in Gramatneusiedl der „Lebendige Adventkalender“ durchgeführt. Da die Veranstaltung in der Bevölkerung immer großen Anklang fand, ist diese Aktion auch heuer wieder geplant.

Vom 1.12. – 23.12.2010 schmückt an jedem Tag eine Familie ein Adventfenster im eigenen Haus bzw. in der eigenen Wohnung. Es steht jedem Hausbesitzer frei, ob er das Fenster nur öffnen möchte oder die Besucher auch bewirten will. Dadurch soll die Gemeinschaft in der besinnlichen Vorweihnachtszeit gefördert werden.

Wenn Sie Lust haben, hier aktiv mitzumachen, melden Sie sich bitte bei Marianne Friedl (Weinbergweg 60, Handy-Nr. 0676/7301864), die die Koordination übernimmt. Bis Mitte November sollten schon alle Fenster vergeben sein.

Weltmissionssonntag – 24. Oktober 2010

Kirche als Weltkirche

Kirche ist mehr als unsere Kirche im Dorf oder Quartier. Kirche ist eine weltweite Gemeinschaft von Kirchen. Im Oktober, dem Monat der Weltmission, und ganz besonders am Sonntag der Weltmission, dem 24. Oktober 2010, wird das Fest der weltweiten Kirchengemeinschaft begangen: Gebete und Gaben werden ausgetauscht.

Mit Afrika in die Zukunft

Terminkalender

So, 26.9.	9:30 Uhr ERNTEDANKFEST: Beginn beim Feldgassenkreuz
Sa, 2.10.	9-12 Uhr Sammlung für Flohmarkt im Pfarrz., 18:30Uhr RK
Sa, 9. 10.	8-18 Uhr FLOHMARKT, 18:30 Uhr Rosenkranz
So, 10. 10.	9:30-16 Uhr FLOHMARKT; 8:45 Uhr Euchf., anschl. Pfarrkaffee
Sa, 23. 10.	15 Uhr SENIORENMESSE , anschl. Jause im Pfarrzentrum; vor und nach der Hl. Messe Verkauf von Produkten der „3. Welt“ anlässl. des Weltmissionssonntages
So, 24. 10.	Weltmissionssonntag: 8:45 Uhr Eucharistiefeier mit Verkauf von Produkten der „3. Welt“ im Kirchenvorraum
Di, 26. 10.	Nationalfeiertag – 10h KINDERMESSE mit „Fest des Teilens“
So, 31.10.	9 Uhr Festmesse zum 90-Jahr-Jubiläum „ Lebendiger Rosenkranz “ mit Live-Übertragung durch RADIO Maria, anschl. Pfarrkaffee
Mo, 1. 11.	Allerheiligen – 8:45 Uhr Eucharistiefeier, 15 Uhr Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof
Di, 2. 11.	Allerseelen – 18:30 Uhr - Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal, anschl. REQUIEM in der Kirche
Sa, 20. 11.	ADVENTMARKT der KFB: 9:30-21 Uhr 18:30 Uhr Rosenkranz, 19:00 Uhr Vorabendmesse
So, 21. 11.	ADVENTMARKT der KFB: 9:30-16 Uhr; 8:45 Uhr Euchf.
So, 28.11.	1. Adventsonntag – 8:45 Uhr Euchf. mit Adventkranzsegnung

Heilige Messen:

Sonntag: 8:45 Uhr

Samstag: 19 Uhr in den Monaten

Sept./Nov. in Gramatneusiedl

Okt./Dez. in Ebergassing;

Donnerstag u. Freitag: 18:30 Uhr

Zwergertreffen: Mittwochs, um 10h

Gemütliche Runde, um 16 Uhr:

Donnerstag, 23. 9. 2010

Donnerstag, 27. 10. 2010

Donnerstag, 25. 11. 2010

Taufen:

ESTERBAUER Marc

HABESOHN Nina

Kirchliche Trauungen auswärts:

SCHLÖSINGER Johann und Therese

DI DIPPELREITER Alexander und Mag. Birgit

KNAPPE Stefan und Bettina

Frauenrunde, um 19 Uhr:

Donnerstag, 14.10.2010

Donnerstag, 11.11.2010

Gebetsrunden, um 17:30 Uhr:

Mittwoch, 22.09.2010

Mittwoch, 28.10.2010

Mittwoch, 24.11.2010

Jungcharstunden, um 11 Uhr:

Samstag, 23.10.2010

Samstag, 06.11.2010

Samstag, 27.11.2010

Begräbnisse:

GLITZNER Maria (89)

SCHALLERL Wilma (70)

MATULKA Josef (79)

WITTNER Otto (82)